



Die Kabarettreihe eröffnet am 7. Oktober Han's Klaffl mit seinem Programm „Nachschlag“. FOTO: WIMMART/KULTURFORUM



Die Geschichte vom bayerischen Robin Hood erzählen Stefan Murr (r.) und Heinz-Josef Braun am 3. Oktober. FOTO: KULTURFORUM



Ein „Pay what you want“-Konzert gibt die Pianistin Ewa Kupiec am 18. Oktober. FOTO: FORDHAM/KULTURFORUM

# Kulturforum startet in neue Spielzeit

## Von 28 geplanten Veranstaltungen sollen 21 in jedem Fall stattfinden

**Planegg** – Die Entscheidung ist gefallen: Das Kupferhaus öffnet ab September wieder seine Pforten. Einig sind sich die beiden Vorsitzenden des Kulturforums Planegg darin, dass sich das Publikum wohlfühlen soll. So haben Anja Fanslau und Claudia Heuermann ein komplexes Sicherheitssystem ausgearbeitet, das individuell angepasst werden kann. Das heißt auch, dass der Sitzplan je nach Kartenverkauf geändert wird. So gibt es nicht nur Einzelplätze, sondern auch Zweier- und Dreiergruppen. Unter Beachtung der aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln können 118 Personen im Saal Platz finden; im Normalbetrieb sind es 460. „Wir

stehen in engem Kontakt mit unseren Abonnenten und die freuen sich auf ein Kommen“, sagt Claudia Heuermann. Von 28 geplanten Veranstaltungen könnten 21 auf jeden Fall stattfinden, sind sich die Verantwortlichen des Kulturforums sicher. An den Start geht auch die beliebte Kabarettreihe – allerdings mit einer einschneidenden Einschränkung: Das Abonnement wird im Herbst für eine Spielzeit ausgesetzt. Bedingt durch die geringe Anzahl an Plätzen werden ausschließlich Einzelkarten angeboten. Angekündigt hat sich am 7. Oktober der pensionierte Pädagoge Han's Klaffl, der in seinem neuesten Programm

„Nachschlag“ wie gewohnt hauptberufliche Eltern und andere Erziehungsversuchende berät. Ihm folgt just zu Faschingsbeginn am 11. November Fatih Cevikkollu, der sich vom ersten Büttenredner mit Migrationshintergrund beim Kölner Karneval zum preisgekrönten Kabarettisten gemauert hat. Im Dezember gehen dann Stefan Leonhardsberger und Stephan Zinner mit ihrer besonderen österreich-bayerischen Melange an den Start. Last but not least sorgt am 13. Januar Andreas Rebers für einen würdigen Abschluss der Kabarettisaison. Man ahnt: Es könnte schwierig werden, an Tickets zu kommen. Wer für die Ka-

barett-Abende keine Karten mehr bekommen sollte, der hat erstmalig die Möglichkeit, den Vorstellungen live von zu Hause aus beizuwohnen – mit dem Streaming-Angebot kupferhaus@home, für das eigens eine professionelle Firma engagiert wurde. Tickets für 9 Euro können ausschließlich online gebucht werden. Ein Angebot, welches für die restlichen Veranstaltungen nicht besteht. „Daher heißt es, ab dem 1. September schnell zugreifen“, rät Kulturreferentin Anja Fanslau. Und Andrang darf durchaus erwartet werden. Das gilt insbesondere für die Kinderveranstaltungen „Der Bayerische Robin Hood“ (3. Okto-

ber), „Beethoven für Kinder“ von Heinrich Klug (17. Oktober) und „Doctor Döbblers geschmackvolles Kasperltheater“ (15. bis 17. Januar 2021). Der erste Tag ist dabei den Erwachsenen vorbehalten. Sie erwartet eine Weltpremiere. Der Ticketerwerb für Kindervorstellungen wird sicher nicht einfach, bei der Konzert- sowie Theaterreihe allerdings nahezu unmöglich. Für Erstere gibt es ausschließlich Karten für das „Pay what you want“-Konzert der Pianistin Ewa Kupiec, da dieses nicht zu der Abonnementreihe gehört. Freunde des Theaters haben noch geringe Chancen bei der Komödie „Mein Blind Date mit dem Leben“ nach

dem Roman von Saliya Kahawatte. Aktuell sind noch sechs Tickets vorhanden. Besser sieht es bei vier musikalischen Hochkarätären aus. Für Lhotzky Trio & Peter Veit (18. September), Dreiviertelblut (28. Oktober), Christian Bruhn (24. Januar) und Quadro Nuevo (28. Januar) gibt es noch mehr oder weniger Einzelkarten. Der Kartenverkauf werde in jedem Fall spannend, meint Claudia Heuermann. *mdy*

**Einzelkarten-Vorverkauf**  
(auch für Streaming-Tickets) ab Dienstag, 1. September, im Rathaus Planegg, der Buchhandlung Phantasia, Wort.Schatz sowie allen Vorverkaufsstellen von München Ticket.